## **SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Version 6.5 Überarbeitet am 03.07.2021

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikatoren

Produktname : Zinknitrat Hexahydrat f. a. Zw

Produktnummer : 14051

REACH Nr. : Eine Registriernummer für diesen Stoff ist nicht vorhanden, da der Stoff

oder seine Verwendung von der Registrierung

ausgenommen sind, die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert

oder die Registrierung für einen späteren

Zeitpunkt vorgesehen ist.

CAS-Nr. : 10196-18-6

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte : Laborchemikalien, Herstellung von Stoffen

Verwendungen

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma Grüssing GmbH,

An der Bahn 4, 26849 Filsum Tel

Telefon +49 4957/927060

Email-Adresse info@gruessing-filsum.de

1.4 Notrufnummer

Notfall Tel.-Nr. Giftzentrale Göttingen Tel 0551/219240

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Oxidierende Feststoffe (Kategorie 2), H272 Akute Toxizität, Oral (Kategorie 4), H302

Reizwirkung auf die Haut (Kategorie 2), H315

Augenreizung (Kategorie 2), H319

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (Kategorie 3), Atmungssystem, H335 Akute aquatische Toxizität (Kategorie 1), H400 Chronische aquatische Toxizität

(Kategorie 1), H410

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm

- 14051 Seite 1 von 8

Signalwort	Gefahr
Gefahrenbezeichnung(en)	
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Vorsichtsmaßnahmen	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P220	Von Kleidung/brennbaren Materialien fernhalten/entfernt aufbewahren.
P301 + P312 + P330	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein
	GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Mund ausspülen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P370 + P378	Bei Brand: Löschpulver oder Trockensand zum Löschen verwenden.
Ergänzende Gefahrenhinweise	kein(e,er)

## 2.3 Weitere Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.1Stoffe

Formel : N2O6Zn · 6H2O Molekulargewicht : 297,49 g/mol CAS-Nr. : 10196-18-6 EG-Nr. : 231-943-8

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Inhaltsstoff		Einstufung	Konzentration
Zinc nitrate hexahyo	Irate		
CAS-Nr. EG-Nr.	10196-18-6 231-943-8	Ox. Sol. 2; Acute Tox. Irrit. 2; Eye Irrit. 2; STC Aquatic Acute 1; Aquat Chronic 1; H272, H302 H319, H335, H400, H4	DT SE 3; tic 2, H315,

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Allgemeine Hinweise**

Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

## Nach Einatmen

Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Arzt konsultieren.

- 14051 Seite 2 von 8

### **Nach Hautkontakt**

Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Arzt konsultieren.

## Nach Augenkontakt

Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.

### Nach Verschlucken

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt konsultieren.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

### Geeignete Löschmittel

Löschpulver Trockensand

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### 5.4 Weitere Information

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Staubbildung vermeiden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Das Einatmen von Staub vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zusammenkehren und aufschaufeln. Das verschüttete Material mit einem funkensicheren Staubsauger aufnehmen oder feucht zusammenkehren und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub- und Aerosolbildung vermeiden. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Informationen über Schutzmassnahmen befinden sich in Abschnitt 2.2.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. An einem kühlen Ort aufbewahren.

- 14051 Seite 3 von 8

Hygroskopisch.

Lagerklasse (TRGS 510): 5.1B: Oxidierende Gefahrstoffe

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen vorgesehen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

## Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden

Grenzwerten Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## Persönliche Schutzausrüstung

## Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde.

### Hautschutz

Mit Handschuhen arbeiten. Handschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Benutzen Sie eine geeignete Ausziehmethode (ohne die äussere Handschuhoberfläche zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgung der kontaminierten Handschuhen nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Vollkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0,11 mm

Durchbruchzeit: 480 min

Spritzkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0,11 mm

Durchbruchzeit: 480 min

Datenquelle: KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Telefon +49 (0)6659 87300, e-Mail sales@kcl.de,

Testmethode: EN374

Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN 374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden. Diese Empfehlung gilt als Ratschlag und muss von einem Arbeitshygieniker und einem Sicherheitsfachmann bewertet werden, welcher die spezifische Situation der vorgesehenen Verwendung von unseren Kunden kennt. Sie sollte nicht als Zustimmung für jeden spezifischen Verwendungszweck verstanden werden.

### Körperschutz

Vollständiger Chemieschutzanzug, Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

### **Atemschutz**

Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein luftreinigender Atemschutz erford N100 (US) oder Typ P3 (EN 143) zusätzlich zu den technischen Massnahmen v Schutzmassnahme, ist

- 14051 Seite 4 von 8

umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu verwe Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach entsprechenden staatlichen St zugelassen sein.

## Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Form: kristallin

Farbe: farblos

b) Geruch Keine Daten verfügbar Geruchsschwelle Keine Daten verfügbar pH-Wert d) Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 36 °C

Siedebeginn und

Keine Daten verfügbar

Siedebereich

Flammpunkt Nicht anwendbar

h) Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten verfügbar Entzündbarkeit (fest, i)

gasförmig)

Dampfdichte

I)

Keine Daten verfügbar

Obere/untere Zünd- oder j) Explosionsgrenzen

Keine Daten verfügbar

Dampfdruck k)

Keine Daten verfügbar Keine Daten verfügbar

m) Relative Dichte 2,065 g/cm3

Wasserlöslichkeit Keine Daten verfügbar n) Verteilungskoeffizient: n-Keine Daten verfügbar

Octanol/Wasser

p) Selbstentzündungstemperatur Keine Daten verfügbar q) Zersetzungstemperatur Keine Daten verfügbar r) Viskosität Keine Daten verfügbar Explosive Eigenschaften Keine Daten verfügbar s)

Oxidierende Eigenschaften Stoff oder Gemisch ist als oxidierend in Kategorie 2 eingestuft.

#### 9.2 Sonstige Angaben zur Sicherheit

Keine Daten verfügbar

### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

#### Chemische Stabilität 10.2

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

hygroskopisch

- 14051 Seite 5 von 8

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Pulverförmige Metalle, Cyanide, Natriumhypophosphit,, Zinn(II)-chlorid,, Thiocyanate,, Starke Reduktionsmittel

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

 $\label{thm:continuous} \mbox{Im Brandfall k\"onnen gef\"{a}hrliche Zersetzungsprodukte entstehen.} - Zink/Zinkoxide, Weitere Zersetzungsprodukte - Keine Daten verf\"{u}gbar$ 

Im Brandfall: siehe Kapitel 5

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### **Akute Toxizität**

LD50 Oral - Ratte - 1.190 mg/kg

## Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Haut - Kaninchen

Ergebnis: Starke Hautreizung - 24 h

## Schwere Augenschädigung/-reizung

Augen - Kaninchen

Ergebnis: Mäßige Augenreizung - 24 h Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar

## Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

## Karzinogenität

IARC: Kein Bestandteil dieses Produkts, der in einer Konzentration von gleich oder mehr als

0.1% vorhanden ist, wird durch das IARC als voraussichtliches, mögliches oder

erwiesenes krebserzeugendes Produkt für den Menschen identifiziert.

### Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige

**Exposition** Einatmen - Kann die Atemwege reizen.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte

**Exposition** Keine Daten verfügbar

## Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

## Zusätzliche Informationen

RTECS: ZH4775000

Fieber, Husten, Übelkeit, Erbrechen, Schwäche

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### 12.1 Toxizität

Keine Daten verfügbar

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die

entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

### **Produkt**

Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen. Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Chemikalien in Originalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln.

## Verunreinigte Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### 14.1 UN-Nummer

ADR/RID: 1514 IMDG: 1514 IATA: 1514

## 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: ZINKNITRAT IMDG: ZINC NITRATE IATA: Zinc nitrate

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID: 5.1 IMDG: 5.1 IATA: 5.1

### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: II IMDG: II IATA: II

## 14.5 Umweltgefahren

ADR/RID: nein IMDG Marine pollutant: no IATA: no

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

## **Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse:

WGK 3, stark wassergefährdend - Kenn-Nummer 429 - Einstufung nach Anhang 3

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann die Atemwege reizen.

- 14051 Seite 7 von 8

H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme Verwendete Abkürzungen und Akronyme können auf www.wikipedia.de nachgeschlagen werden.

Dia Angahan etitzan eich auf dan hautigan Stand unserer Konntnisse und dienen dazu, das Produkt im

Die Angaben stiltzen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.

- 14051 Seite 8 von 8